

Am Alstergymnasium wird es bunt

Toom-Baumarkt spendete Krokuszwiebeln



Biologielehrer Arno Schäfer (links) und toom-Gartencenterleiter Christian Fischer setzen mit den Fünftklässlern Malte Hobe, Jana Jung, Jana Oje und Hauke Seier Krokuszwiebeln. Foto: pf

Henstedt-Ulzburg (pf) - „Wir sind alle eine Gemeinschaft“ - das soll die bunte Krokuswiese am Alstergymnasium im kommenden Frühjahr symbolisieren. Kürzlich setzten alle Schülerinnen und Schüler sowie die Lehrerinnen und Lehrer, die Mütter, die in der Cafeteria arbeiten und die Hausmeister, Krokuszwiebeln in die Wiese neben dem Schulgebäude. Die Idee dazu hatte Silke Stendar-Imbeck, seit 1991 Lehrerin an der Schule: „Wir möchten die Identifikation der Schülerinnen und Schüler mit ihrer Schule verstärken“, erklärt sie. Die Aktion hat auch symbolischen Charakter: Die kleine Knolle ist erst ganz unscheinbar, dann geht sie auf und entwickelt sich zu voller Blüte. Gestiftet wurden die rund 1200 Krokuszwiebeln vom toom-Baumarkt. Gartencenterleiter Christian Fischer war begeistert von der Idee und sagte sofort zu, die Zwiebeln bereitzustellen. Michael Höpner, Schulleiter des Alstergymnasiums, freute sich über diese Unterstützung: „Das Miteinander in der Gemeinde ist beispielhaft, es zeigt ein Zusammenrücken zwischen Firmen und Schulen.“ Der toom-Baumarkt hatte schon die Sporthalle der Schule für den diesjährigen Abi-

Ball geschmückt und auch für das Musical „Hair“ die Bäume der Bühnendekoration gestiftet. Den Kindern gefiel die Pflanzaktion: „Es ist toll, dass wir das machen, weil es hier noch so leer aussieht“, meinte ein Fünftklässler. „So können wir später hier herkommen und uns an unsere Schulzeit erinnern.“ Die Botschaft hatten auch die Kleinen verstanden: „Wir sind alle gleich und gehören zusammen“, erklärte der zehnjährige Finn-Erik Triller, der mit seiner Klasse in der Biostunde die Krokuszwiebeln setzte.